



SCHULE FÜR EURYTHMIE, WIEN

2. EURYTHMIE FESTIVAL WIEN / 8. - 10. MÄRZ 2019 VORANKÜNDIGUNG

Zum zweiten Mal veranstalten das *Quo Vadis Eurythmie Impresariat* und die *Schule für Eurythmie* in Wien gemeinsam ein Festival. Und wieder wird es darum gehen, dem Publikum ein breites Spektrum an Stilen und Themen zu präsentieren. Neun Ensembles bzw. Solisten werden ihren aktuellen Produktionen zeigen. Für alle Altersgruppen wird etwas Schönes dabei sein.

Es wird bei dem Festival darum gehen, den Zusammenklang zwischen Orte mit einer besonderen Ausstrahlung, Stimmung und Wirkung und entsprechende eurythmische Werke erlebbar zu machen.

künstlerische Symbiosen aus Architektur, Raum, Choreografie, Kostüm, Objekte, Musik, Sprache, Licht und Farben werden erzeugt, um das Besondere, Wesentliche und Eigentliche der bespielten Orte zum tiefen Erlebnis werden zu lassen.

FREITAG, 8. MÄRZ

Orthopädisches Spital Speising / Prof. Spitz Auditorium
10:30h. Novalis Eurythmie Ensemble / Stuttgart

U4 > Hietzing > Linie 60 > Riedelgasse > zu Fuss etwas zurückgehen
ÖSTLICH DER SONNE UND WESTLICH VOM MOND

Maurer Schlössl / Rudolf-Steiner-Schule Interne Schulveranstaltung!
10:20h. Eurythmie Theater Orval / Hamburg

DER GESTIEFELTE KATER

Orthopädisches Spital Speising / Arnold-Jansen-Saal
18:30h. Schule für Eurythmie / Wien

U4 > Hietzing > Linie 60 > Riedelgasse > zu Fuss etwas zurückgehen
WORKSHOP: WIE ENTSTEHT EIN EURYTHMIEPROGRAMM?

Orthopädisches Spital Speising / Prof. Spitz Auditorium
20:15h. Novalis Eurythmie Ensemble / Stuttgart

WANDEL DER ZEITEN / TRIO REBECCA CLARKE

SAMSTAG, 9. MÄRZ

Sankt Ruprechtskirche / Ruprechtsplatz U4 / U1 > Schwedenplatz > zu Fuss > Ruprechtsplatz
11:30h. Birgit Hering und Kanahi Yamashita / Berlin
12:00h. Ensemble Estar / Bonn

**CHACONNE * ZEIT IM RAUM
INSTANTE**

Albertina Platz und Juden Platz
15:00h. Hrdlicka Denkmal / Hans Wagenmann / Alfter
16:00h. Shoa Mahnmahl / Hans Wagenmann / Alfter

U4 / U1 > Karlsplatz, Oper > zu Fuss > Albertina Platz bzw. Innenstadt Juden Pl.
**HEIMATEN
ERZÄHL MIR UNSER MÄRCHEN**

Maurer Schlössl / Rudolf-Steiner-Schule U4 > Hietzing > Linie 60 oder Liesing S-Bhf > Bus 60a > Maurer Hauptplatz
15:00h. Eurythmie Theater Orval / Hamburg
19:00h. Ihoch3 / Bonn
20:15h. Martje Brandsma / Dornach
21:00h. Ihoch3 / Bonn

**DER GESTIEFELTE KATER
WORKSHOP ZUM ABEND-THEMA
DAHINTER IST NICHTS
SITUATIVE KOMPOSITION**

SONNTAG, 10. MÄRZ

Alle Veranstaltungen: Wotrubas Kirche am Georgenberg

U4 > Hietzing > Linie 60 > Maurer Hauptplatz > Bus 60a > Lindauergasse oder S-Bahn > Liesing Bhf > Bus 60a > Lindauergasse

17:00h. Begrüßung: Ernst Reepmaker / Wien

Warum solche Performances in der Wotrubas Kirche?
Margarethe Ottillinger, Fritz Wotruba und dieser Raum.

17:15h. Hans Wagenmann / Alfter

HEIMATEN

17:30h. Goetheanum Bühne / Dornach

ELEMENTARES

18:30h. Hans Wagenmann / Alfter

ERZÄHL MIR UNSER MÄRCHEN

19:00h. **Pause**

Buffet

19:15h. Martje Brandsma/Philipp Tok / Dornach

24' - twenty four minutes / Video Projektion

20:00h. Martje Brandsma / Dornach

DAHINTER IST NICHTS

20:30h. consigne8ensemble / Basel

TO AXION ESTI

21:30h. Birgit Hering und Kanahi Yamashita / Berlin

CHACONNE* ZEIT IM RAUM

www.eurythmie-wien.at / info@eurythmie-wien.at / +43 677 617 577 50

NOVALIS EURYTHMIE ENSEMBLE

ÖSTLICH DER SONNE, WESTLICH VOM MOND

Norwegisches Volksmärchen. Die jüngste Tochter eines armen Mannes zieht mit einem weißen Bären in ein Zauberschloss, um ihr Vaterhaus von aller Not zu retten. Mit dem Bären lebt sie in Frieden, jedoch ihre ungezähmte Neugierde führt dazu, dass der als weißer Bär verzauberte Prinz samt Schloss verschwindet ...

EURYTHMIE THEATER ORVAL

DER GESTIEFELTE KATER

Sa. 09.03 / 15:00h. Okzitanisches Zaubermärchen: Eurythmie, Schauspiel, Musik für Kinder ab 6 Jahren und Erwachsene. Jeder Mensch weiß: Die Güter dieser Welt sind nicht gerecht verteilt. Doch für den armen Müllersohn Basile läuft es scheinbar gut: Zunächst von den Brüdern beim Erbe übervorteilt, trifft er wie zufällig auf einen sonderbaren Kater, der ihm für ein Paar hoher Stiefel die Hand der Prinzessin verspricht und das ganze Königreich dazu ...

NOVALIS EURYTHMIE ENSEMBLE

FÜRCHTET EUCH NICHT ...

Im Mittelpunkt dieses durchaus modernen Eurythmie-Programmes steht *Fürchtet euch nicht* von Marie Luise Kaschnitz, ein großes Gedicht, welches sich durch das ganze Programm zieht. Es greift die Thematik der Zerstörungskräfte des Menschen auf und stellt dem gegenüber die Kulturschaffenden Kräfte im Menschen ...

... REBECCA CLARKE'S KLAVIERTRIO

Konzentriertes Denken, spitzer Humor und gewinnende Energie. Dies sind die Eigenschaften die in dieser Musik zum Ausdruck kommen. Hinzu kommen eine Lyrik, die so überraschend originell ist, und eine so inbrünstige Leidenschaft, dass man sich wundert, diese Musik noch nie gehört zu haben ...

BIRGIT HERING UND KANAHI YAMASHITA

CHACONNE * ZEIT IM RAUM

Die Zeit, die im Sinnlichen abläuft, ist nicht die Zeit, die Bach dem Stück gegeben hat. Gelingt es, als Zuhörer, Zuschauer, ausübende Musikerin oder Eurythmistin, in den Raum, den das Stück bietet, einzutauchen, entstehen neue Schichten, Zeiten, Ebenen. Es gibt keine Entwicklung, aber immer andere Farben, andere Verhältnisse. Es gibt kein „Happy End“, der Ausgangspunkt, Zielpunkt am Ende ist gleich, aber anders. Oder ist das der Gewinn: die Erkenntnis, es geht immer weiter; das Erlebnis einer Welt, die sich nach innen öffnet und einen riesigen Raum einnimmt. Eurythmie und Gitarre im Dialog.

ENSAMBLE ESTAR

INSTANTE

Wir tauchen in uns selbst ein, um das zu finden, was dem Leben Sinn und Vitalität verleiht: Liebe, Freundschaft und Wertschätzung der Erde und unserer eigenen Existenz. Mit der kraftvollen Musik von Alberto Ginastera, dem zeitgenössischen argentinischen Komponisten, der Geschichte "La Loba" von Clarissa Pinkola Estes und Gedichten unserer Autorschaft, spielen wir mit dem Wort, mit der Musik und den Bildern der Geschichte, weben zwischen der spanischen und der Deutsche Sprache ein universeller Wandteppich, in dem wir uns alle gegenseitig verstehen können ...

HANS WAGENMANN

HEIMATEN

Performative Installation. Die Produktion *Heimaten* setzt sich mit einer Thematik auseinander, die heute aktuell wie kaum je zuvor ist ... Heimat ist nie nur vorhanden oder gegeben, sondern immer ein Teil, von dem wir Verantwortung übernehmen oder dieser ausweichen. *Heimaten* zeigt und öffnet ein für die Eurythmie wohl neues Feld ... ohne zu wissen, ob der Boden trägt ... *heimaten* bewegen. Wäre das ein Verb, ein vererbtes Trauma, das Wort vom Vater, ein möglicher Boden, ein Seilwurf? Es ist ein Arm der hinabfällt, sich beugt, - ein Fuß der Sand wie Schnee zusammenkehrt, - ein Name der sich verliert, wie ausspricht. Ein diskursiver Impuls. *heimaten* ist der erste von vier Teilen des „Heimaten-Zyklus“.

HANS WAGENMANN

ERZÄHL MIR UNSER MÄRCHEN

Erzähl mir unser märchen spricht in seinem Bewegen vom Erwachen, Ablegen und Wiederaufnehmen. Es zeigt sich darin der Versuch und der Trost eines Beheimatens, eines neu und anders errungenen Körpers, das Erahnen einer beinahe vergessenen Gestalt. Eine offene Auseinandersetzung um Identität, der Frage: Wer bist du, dass Du mir solches erzählst, wir uns erinnern? *Erzähl mir unser märchen* ist der zweite von vier Teilen des „Heimaten-Zyklus“.

IHOCH3 - FORSCHUNGSENSEMBLE ZUR IMAGINATION, INSPIRATION UND INTUITION

SITUATIVE KOMPOSITION

Das Ensemble Ihoch3 arbeitet mit verschiedensten Versuchsanordnungen der Improvisation und schafft situative Kompositionen. Wodurch werde ich inspiriert? Wie gehe ich mit Einfällen um? Welche evolutionären Entwicklungsmöglichkeiten liegen in einem Motiv oder Thema? Wie kann ich einem Thema treu bleiben, seinen Bestand und sein Wachstum fördern durch Verbindlichkeit? Das Ensemble begibt sich inhaltlich wie in der Gestaltungsweise bewusst in ein Spannungsfeld zwischen Erbe und Zukunfts-offenheit, sowohl auf musikalisch interpretatorischer Ebene wie im Umgang mit dem eurythmischen Handwerk. Die KünstlerInnen suchen danach neue Perspektiven auf Bestehendes zu eröffnen sowie Entwicklungspotenzial zu befragen. Es geht um eine kommunikative Wahrnehmung und Identitätssuche. Dazu gehört auch ein ortsspezifischer Bezug ihrer Performances.

MARTJE BRANDSMA

DAHINTER IST NICHTS

Eine Performance über das Mondlicht. Mit Musik von Ludwig von Beethoven. "Leise, ganz leise · Ich suche kleine Worte." – Davor ist alles. Eine lyrische und improvisierte Annäherung, an eine Figur, an eine Sphäre des In-sich-Seins, an eine "noch nie" gehörte Sonate. – Dehnen, Tasten, Erwachen und Greifen. Eine Bühne ohne Backstage, ein Prozess des Eintretens, ein Tagebuch vom Mond. Philipp Tok, Else Lasker-Schüler, Rainer Maria Rilke, Rudolf Steiner, Ludwig van Beethoven.

ERNST REEPMAKER

WARUM DIESE PERFORMANCES IN DER WOTRUBA KIRCHE?

Margarethe Ottlinger (1919 - 1992): „Eine Burg für den Glauben“. Fritz Wotruba (1907 – 1975): «Wenn dieser Bau glückt, wird er von grosser Dynamik und Dramatik sein. Das scheinbare Chaos, das durch die Anordnung asymmetrischer Blöcke entsteht, sollte zuletzt eine harmonische Einheit ergeben.»

EURYTHMIE ENSEMBLE DER GOETHEANUMBÜHNE

ELEMENTARES

Das Goetheanum-Eurythmie-Ensemble zeigt Aphorismen und Elementarphantasien von Christian Morgenstern, der in seinem Werk immer wieder der Frage nach dem Zusammenhang des Menschen mit der Welt und seinem Verhältnis zu Gott nachgeht. Die Texte von Christian Morgenstern werden durch Musiken von Robert Schumann begleitet. Es handelt sich um Ausschnitte aus einem Programm, das diesen beiden Künstlern gewidmet ist.

CONSIGN8ENSEMBLE

TO AXION ESTI - GEPRIESEN SEI!

Begründet 2016 von Maarten Güppertz und Vera Koppehl mit der Intension nah am Publikum zu spielen, poetische Szenen in die Prosa des Lebens zu setzen und den Zauber des individuellen Berührtseins zu wagen. Es geht um das Hier und Jetzt, explizit aber auch ums davor und dahinter, das manchmal Unaussprechliche dennoch Erahnbare ins Erfahrbare zu heben. Die Synästhesie der Künste als ‚guideline‘ für die Ästhetik.

Tickets: +43 699 100 740 27 (Reepmaker) + hello@quovadis-impresariat.eu

Veranstaltet von

Quo Vadis Eurythmie Impresariat, Wien

Ernst Reepmaker, MA / Impresario

Schule für Eurythmie, Wien

Ailin Heuer / Angelus Huber



2. EURYTHMIE FESTIVAL WIEN * 8. BIS 10. MÄRZ 2019 * TICKETS		
DATUM / BLOCK	RICHTSÄTZE	KÜNSTLERINNEN
Freitag, 08.03 / 10:30h.	Normal: € 10,- / Kind: € 5,-	Novalis Eurythmie Ensemble (Märchen)
Freitag, 08.03 / 19:00h.	Doppelveranstaltung / Normal: € 24,- / Ermäßigt: € 18,-	WS Schule für Eurythmie + Novalis Eurythmie Ensemble
Samstag, 09.03 / 11:30h.	Doppelveranstaltung / Normal: € 14,- / Ermäßigt: € 10,-	Ensamble Estar + Hering/Yamashita
Samstag, 09.03 / 15:00h.	Normal: € 20,- / Ermäßigt: € 15,- / Kind: € 8,-	Eurythmie Theater Orval
Samstag, 09.03 / 19:00h.		WS Ihoch3 + Brandsma + Ihoch3
Sonntag, 10.03 / 17:00h.	Doppelveranstaltungen / Normal: € 24,- / Ermäßigt: € 18,-	Wagenmann + Goetheanum Bühne
Sonntag, 10.03 / 20:00h.		Brandsma + consigne8ensemble + Hering/Yamashita
Festival Pass	Normal: € 100,- / Ermäßigt: € 80,-	Alle Vorstellungen
Unsterstützungs Pass	€ 150,- / € 200,-	Alle Vorstellungen
BESTELLEN: Mobil (Reepmaker) +43 699 100 740 27 oder hello@quovadis-impresariat.eu		
INFOS: www.quovadis-impresariat.eu / www.eurythmie-wien.at		